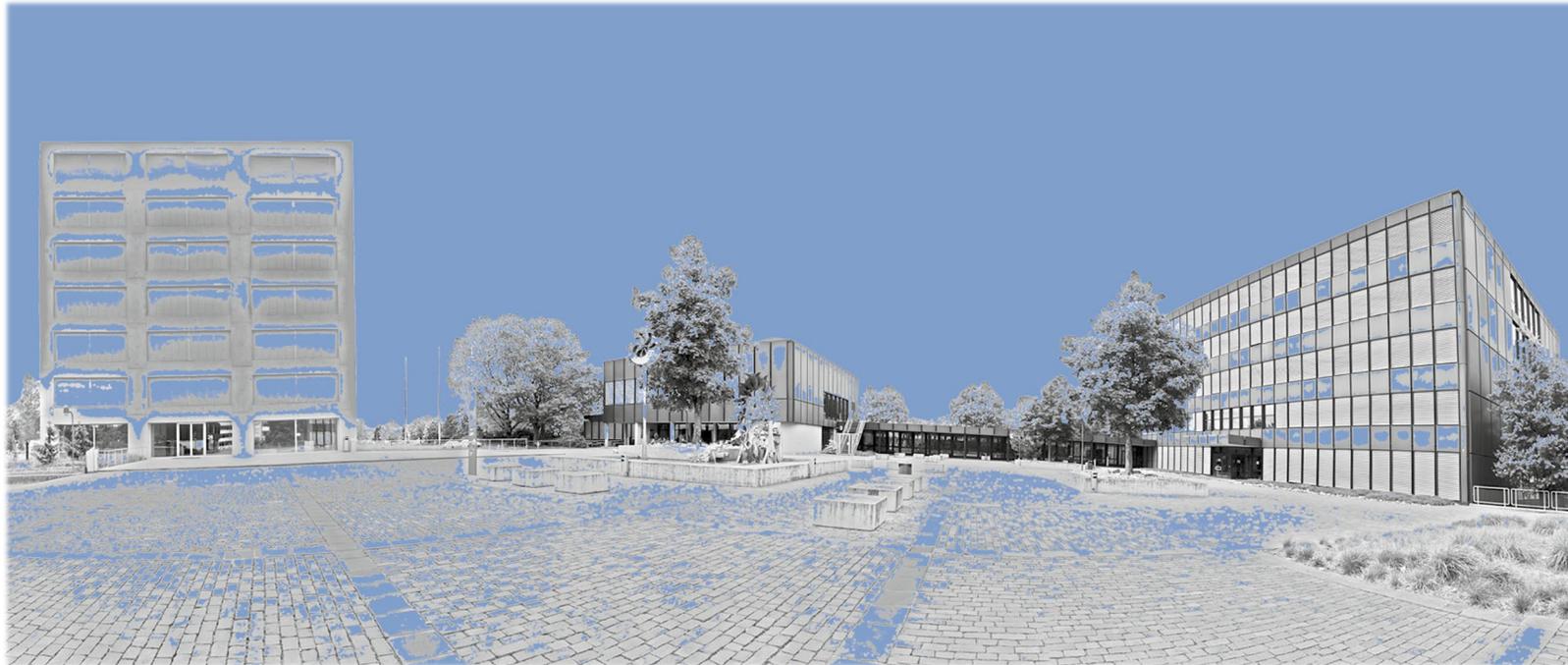


Berufsfachschule Langenthal

Informationsabend Vorkurs BP Diagnosetechniker/in LM, BM oder MM



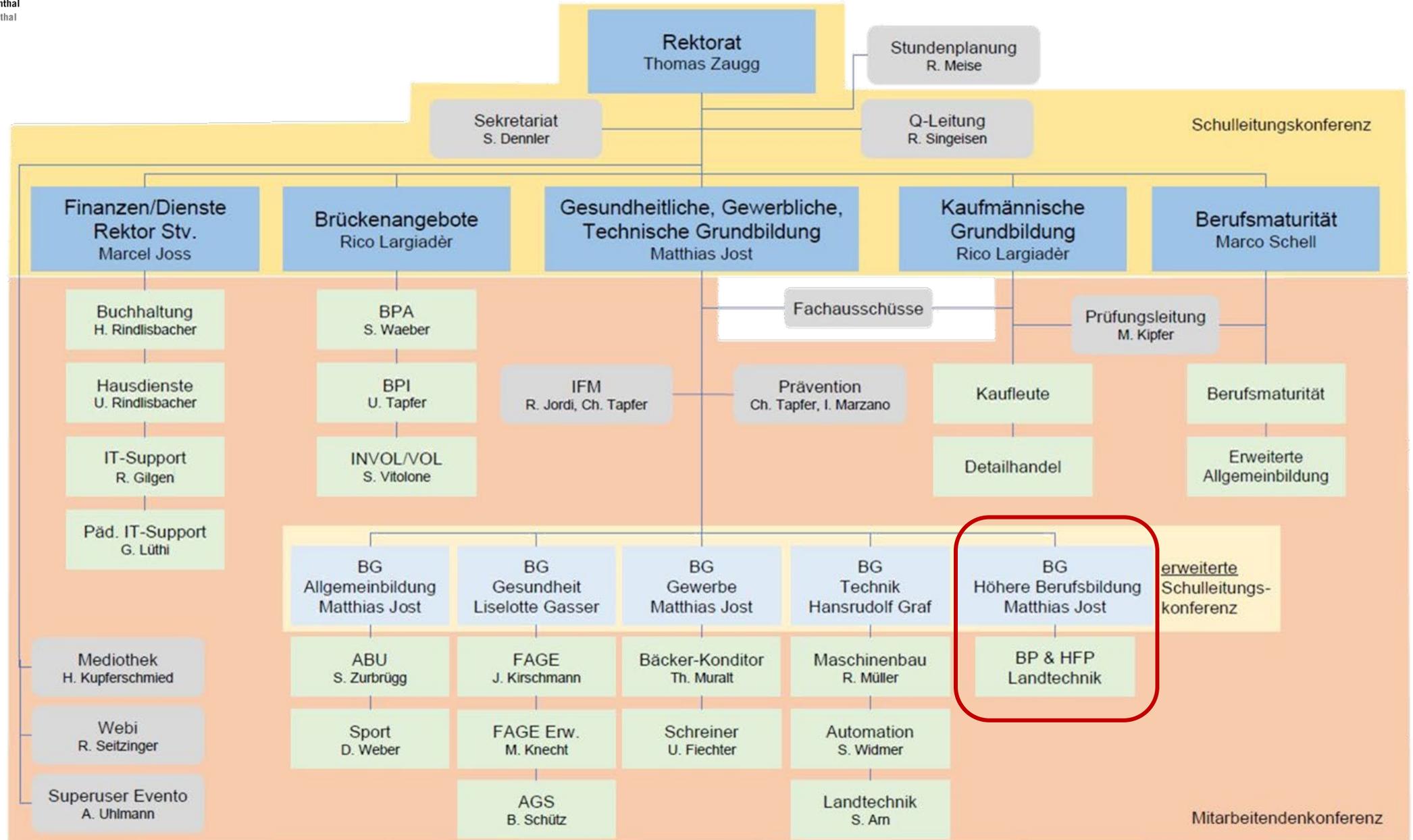
Langenthal, 10. September 2021

- Danke für das Überprüfen und vervollständigen der Präsenzliste

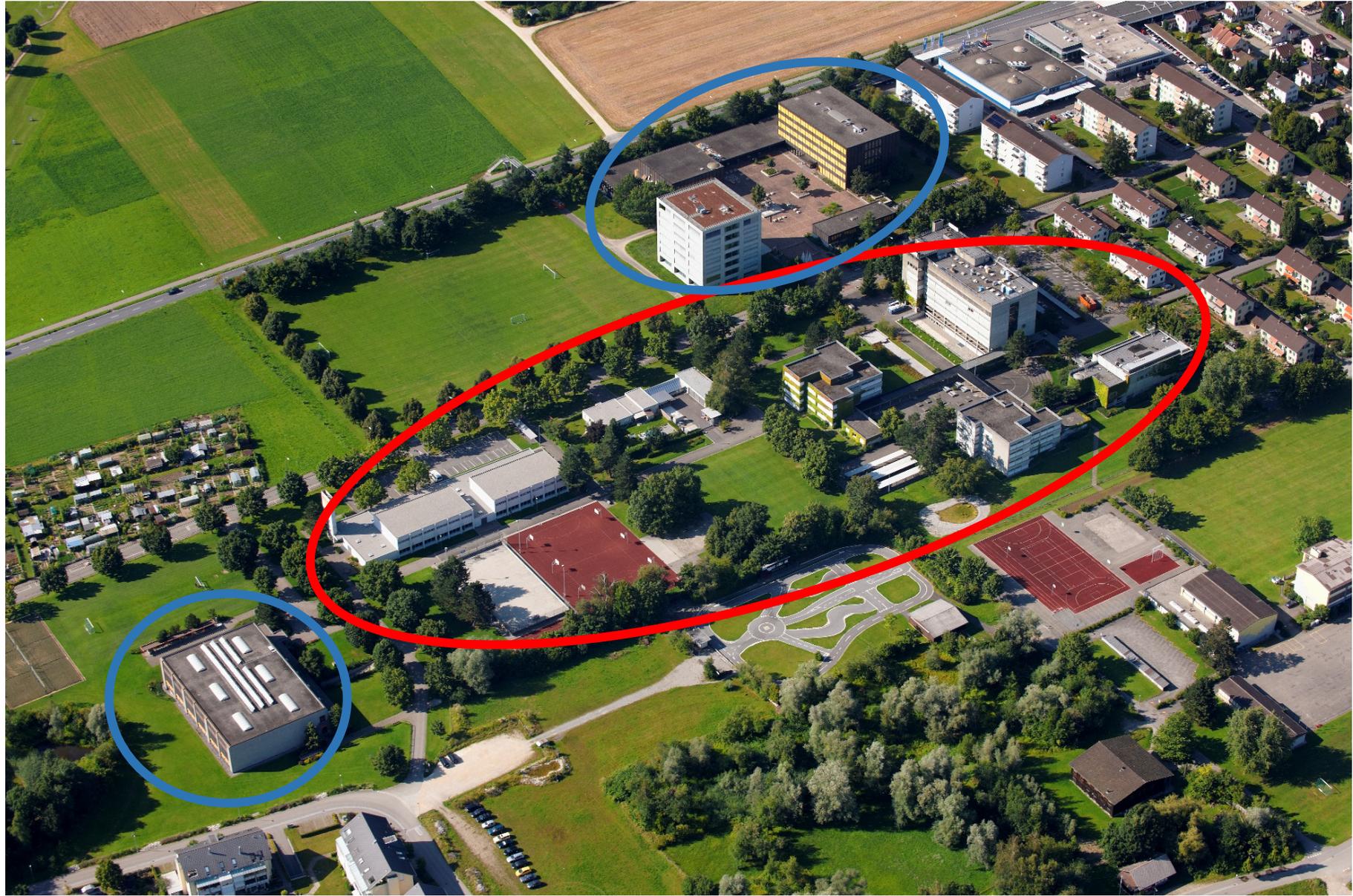
Ablauf des Infoabends

- Personen, Örtlichkeiten, bfsl jom
- Weiterbildung, BP, Ziele Diagnostikerausbildung pst
- Stoffplan Diagnostiker/in lah
- Struktur der Ausbildung pan
- Finanzierung HBB, Kosten pan
- Anmeldung, Aufnahmeverfahren jom
- Kurzer Rundgang für Interessierte lah
- Kleines Apéro und persönliche Fragen/Antworten alle

Organigramm bfsl



Bildungszentrum Langenthal bzl



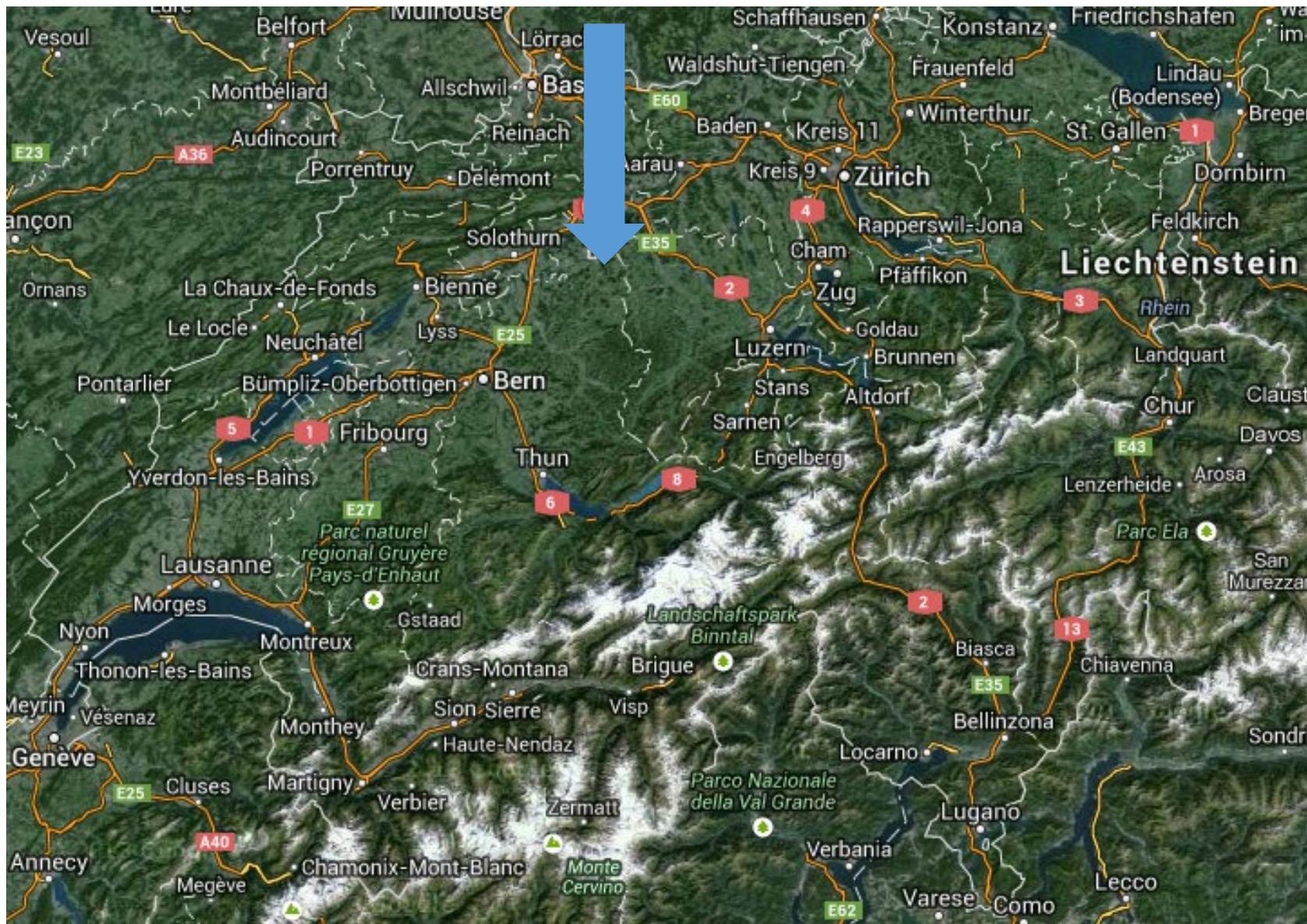
Standorte Berufsfachschule Langenthal



Weststrasse



Waldhof



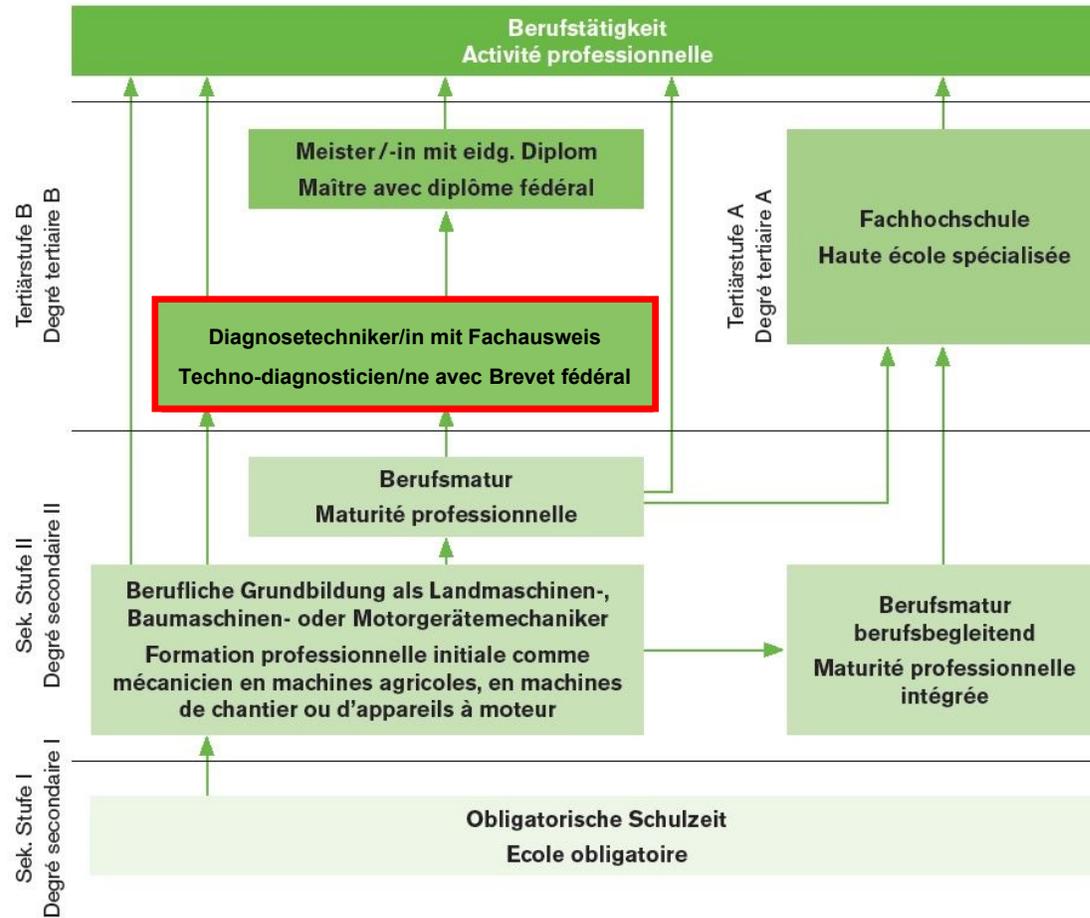
- Zentrale, gut erreichbare Lage
- Kompetente Referenten mit Praxisbezug
- Erfahrung im Unterricht auf Stufe Grundbildung...
- und auf Stufe Tertiärbildung (DTK und HFP)
- Intakte und gut ausgebaute Infrastruktur (Elektrolabor, Hydraulikanlage)
- Mensa mit warmer und guter Verpflegung auch am Samstag
- Parkplätze auf dem Areal (AEH, Aussenplätze)
- Übernachtungsmöglichkeit im nahegelegenen Gasthof Wilden Mann Aarwangen



Informationstag Diagnosetechniker/in Landmaschinen, Baumaschinen oder Motorgeräte

Peter Stalder | 10. September 2021

Weiterbildungsmöglichkeiten



Berufsprüfung Diagnosetechniker/Diagnosetechnikerin

Partner für eine erfolgreiche Weiterbildung



Berufsfachschule Langenthal
Bildungszentrum Langenthal



Berufsbildungsschule
Winterthur

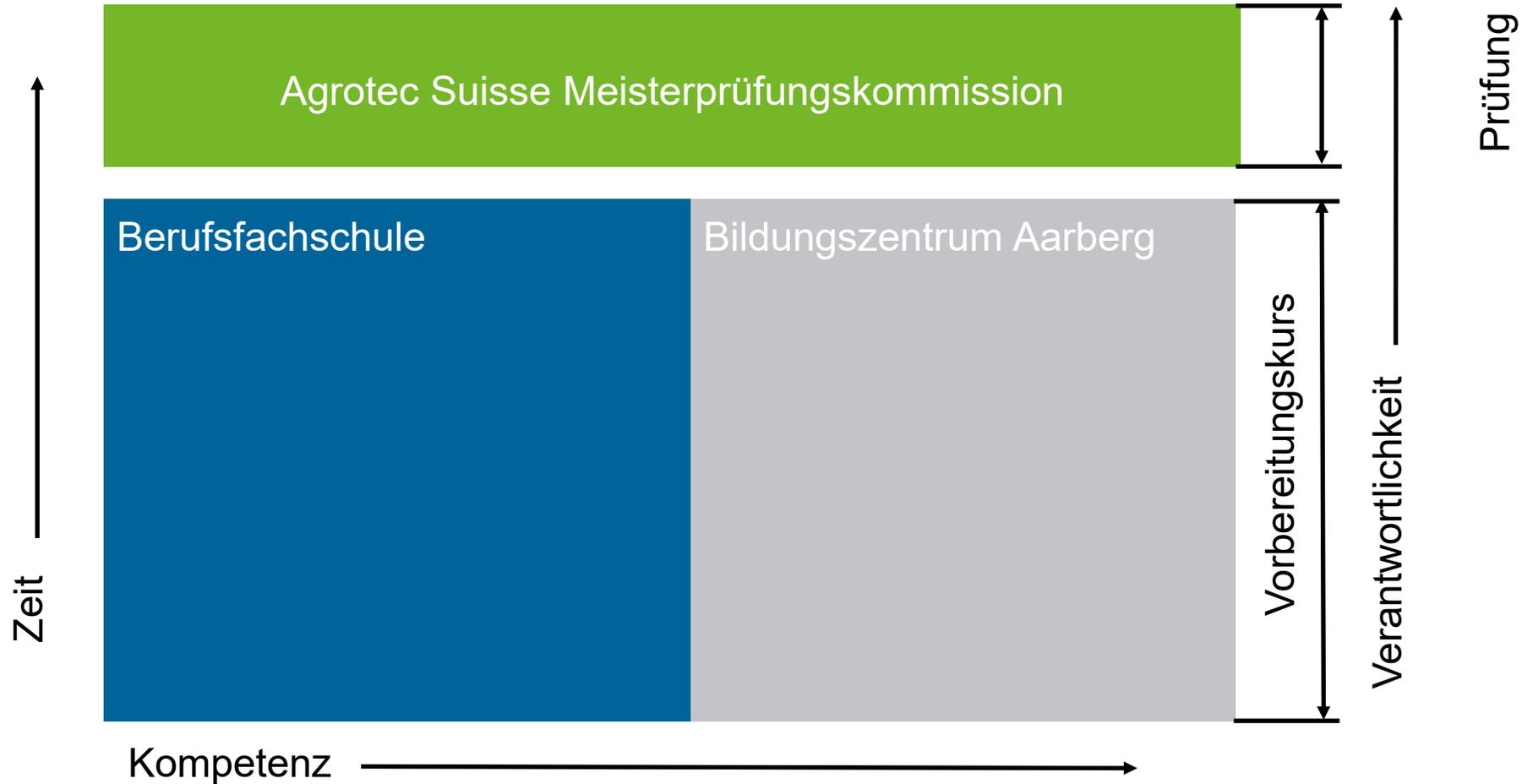


**BILDUNGSZENTRUM
AARBERG**



Romandie
Formation

Beteiligte Institutionen



Aufgaben von Agrotec Suisse

- Ausschreiben und Durchführen der Prüfung
- Festlegen der Prüfungsanforderungen
- Rekrutieren von Experten
- Entscheid über die Zulassung zur Prüfung
- Erlass der Wegleitung zur Prüfung
- Definition der Hilfsmittel für die Prüfung

Ziele der Prüfung

- Der Diagnosetechniker ist der technisch am besten ausgebildete Mann im Betrieb.



Ziele der Prüfung

- Er beherrscht stufengerechte Kommunikation mit Werkstattpersonal, Kunden und mit dem technischem Kundendienst der Lieferanten



Ziele der Prüfung

- Er ist nicht Werkstatteleiter die Personal- und Werkstatteleitung wird weniger gewichtet.



Prüfungsordnung Diagnostekniker

- Prüfungsanforderungen
 - Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) vom entsprechenden Beruf
 - 39 Monate Berufserfahrung zum Prüfungszeitpunkt
 - Fachbewilligung Kältemittel
 - Besitz vom Kursausweis für Berufsbildner



Viel Erfolg bei Ihrer Ausbildung!

Diagnosetechnikerkurs - DTK

2022 - 2024

Vorbereitungskurs auf die Berufsprüfung

Wie wurden Sie aufmerksam auf den Kurs?

- Future Day
- Forum
- Kollegen
- Betrieb
- soziale Medien (facebook, etc.)

Diagnosetechnikerkurs - DTK

2022 - 2024



JD 6125R
1L06125RCDP764763
Landag AG
31. August 2019 17:25



Anfangsdatum

Enddatum

05.08.2019

03.09.2019

ab dem 31. August 2019 17:25

Maschinendetails



3
Alarme



4199.20
Motorstunden



100%
Kraftstoff



RED ECU 000097.16
28. August 2019 13:14



RED ECU 000097.16
28. August 2019 13:07



RED ECU 000097.16
28. August 2019 08:32



YELLOW CCU 001058.18 Braking System - Air brake pressure level too low. System with restricted function.
31. August 2019 17:15



YELLOW CCU 001058.18 Braking System - Air brake pressure level too low. System with restricted function.
31. August 2019 16:53



YELLOW CCU 001058.18 Braking System - Air brake pressure level too low. System with restricted function.
30. August 2019 20:34



YELLOW CCU 001058.18 Braking System - Air brake pressure level too low. System with restricted function.
30. August 2019 06:52

Tätigkeitsprofil Diagnostiker/in Baumaschinen mit eidgenössischem Fachausweis (Berufsprüfung)

Handlungskompetenzbereiche		Handlungskompetenzen							
		1	2	3	4	5	6	7	8
A	Aufträge verarbeiten und koordinieren	Verkaufsgespräche führen	Kalkulationen durchführen	Tages-, Wochen- und Monatsplanung durchführen	Mitarbeitende und Lernende in Aufträge und Arbeitsbläufe einführen	Ausführung von Arbeitsaufträgen überwachen	Lernende anleiten und fördern	Material und Ersatzteile für laufende Aufträge beschaffen	Maschine an Kundin/Kunde übergeben
B	Antriebs- und Fahrwerkstechnik- Komponenten diagnostizieren und reparieren	Kupplungssysteme und Antriebe diagnostizieren und reparieren	Getriebe / Antriebsstrang diagnostizieren und reparieren	Fahrwerke und Lenkungssysteme kontrollieren und einstellen	Bremsanlagen diagnostizieren und einstellen				
C	Hydraulik- und Komfortsysteme diagnostizieren und reparieren	Hydrauliksysteme diagnostizieren und reparieren	Hydraulikkomponenten beurteilen	Klimaanlagen diagnostizieren und reparieren					
D	Verbrennungsmotoren diagnostizieren und reparieren	Mechanik von Verbrennungsmotoren prüfen und reparieren	Gemischbildung von Dieselmotoren und kleinen Benzinmotoren kontrollieren und einstellen	Dieselmotoren mit Hilfe dynamischer Testverfahren diagnostizieren	Abgasemissionen von Dieselmotoren diagnostizieren	Benzinmotoren überprüfen und einstellen			
E	Elektrotechnik- Anlagen diagnostizieren und reparieren	Niederspannungselektriksysteme diagnostizieren und reparieren	Elektroniksysteme diagnostizieren und austauschen	Einphasenwechselstrom- und Drehstromanlagen sowie Bauteile diagnostizieren, anpassen und reparieren					
F	Komponenten umbauen und anpassen	Einfache Fertigungszeichnungen erstellen	Kleine Konstruktionen entwickeln und ausführen	Richtarbeiten und Verstärkungen an Komponenten ausführen	Kundenspezifische hydraulische Anlagen konzipieren	Einfache elektrische und elektronische Anlagen konzipieren und montieren	Elektronische Steuerungen und Regelkreise programmieren	Kundenspezifische Umbauarbeiten dokumentieren	
G	Baumaschinen diagnostizieren und reparieren	Baumaschinen auf Verkehrstauglichkeit diagnostizieren und warten	Technik der Geräte und Baustellenmaschinen diagnostizieren und erklären	Elektronische Steuerungen von Baumaschinen auswählen und erläutern					

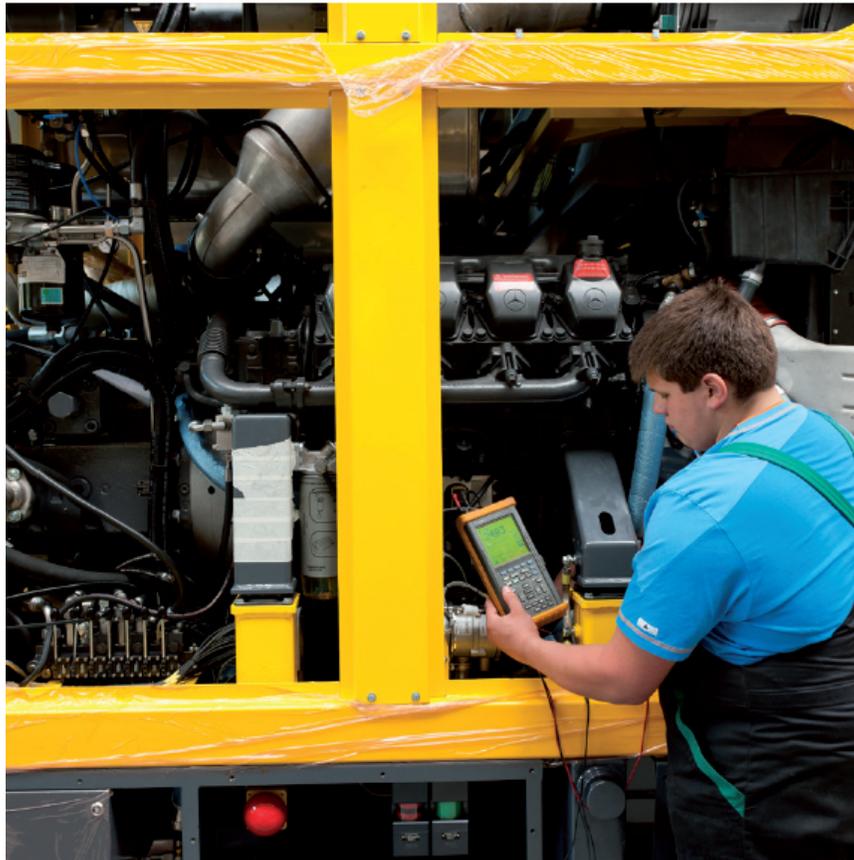
Handlungskompetenzbereich

E Elektrotechnik-Anlagen diagnostizieren und reparieren

Beschreibung des Handlungskompetenzbereichs

Wenn an Landmaschinen und Geräten elektrotechnische Diagnose-, Austausch- und Änderungsarbeiten an Elektrik- und Elektronikanlagen durchgeführt werden, sind Diagnostiker/Diagnostikerinnen Landmaschinen die geeigneten Ansprechpartner. Sie verfügen über die nötige Berufserfahrung im elektrotechnischen Bereich, um internen und externen Personen als Experten und Expertinnen zur Verfügung zu stehen.

Wegen der zentralen Funktion der elektrischen und elektronischen Systeme in der Landmaschinentechnik fällt auch diesem Handlungskompetenzbereich eine zentrale Bedeutung zu.



Kontext

Landmaschinen stellen für die Betreiber und Betreiberinnen unabdingbare und hochpreisige Investitionsgüter dar. Für Kunden und Kundinnen sind die zuverlässige Diagnose und Reparatur der Elektrik- und Elektronikkomponenten von zentraler Bedeutung. Auch Abklärungs-, Änderungs- und Reparaturtätigkeiten an elektrischen und elektronischen Systemen, Schalt- und Messkreisen sind Bestandteil eines effizienten und umfassenden Kundenservices, z.B. wenn es darum geht, ein dringend benötigtes Fahrzeug rasch instand zu stellen.

Situativ ziehen Diagnostiker/Diagnostikerinnen Landmaschinen Fachpersonal aus der eigenen Werkstatt bei und weisen dieses in bestimmte elektrotechnische Arbeiten und Abläufe ein. Diese Tätigkeit setzt die Kenntnis und Anwendung fachspezifischer Methoden und Arbeitstechniken sowie Produktkenntnisse im Bereich der elektronischen Steuerungen voraus. Bei der Lösungsfindung an komplexen Systemen wird mit dem Kundendienst des Importeurs, respektive des Herstellers eng zusammengearbeitet.

Bei Austauscharbeiten, bei Mess- und Prüftechniken sowie beim Einsatz von computergesteuerten Fehlerdiagnosesystemen und bei maschinenspezifischen Sonderfunktionen sind hohe Methoden- und Fachkompetenz zentral. Zudem müssen Diagnostiker/Diagnostikerinnen Landmaschinen die Arbeitssicherheitsvorschriften beim Arbeiten an Niederspannungsanlagen (AC) kennen und anwenden.

Arbeiten im Bereich der Elektrotechnik-Anlagen werden durch Diagnostiker/Diagnostikerinnen Landmaschinen geplant. Sie sind damit eng mit dem Handlungskompetenzbereich A (Aufträge verarbeiten und koordinieren) verbunden. Oft sind sie jedoch auch mit den Systemen der Antriebs- und Fahrwerktechnik, der Hydraulik, der Verbrennungsmotoren und den Umbauarbeiten an Komponenten aus den Handlungskompetenzbereichen B, C, E und F kombiniert.

Berufliche Handlungskompetenzen	Wichtige Themen / Inhalte
E1 – Niederspannungselektrische Systeme diagnostizieren und instand stellen	Batterien, Signalisations- und Beleuchtungsanlagen, Kabelstränge, Starter, Generator, Sensoren, Aktoren, Schalter, Stromkreise analysieren, Multimeter, Speicheroszilloskop und Diagnosegeräte
E2 – Elektroniksysteme diagnostizieren und austauschen	Verschiedene Datenübertragungs- und Sensorsysteme, Funktionskontrolle, Schaltplan, Überwachungs-, Steuerungs- und Regelkreise, Prozesssteuerungen, Parametrisierung
E3 – Einphasen- und Drehstromanlagen sowie Bauteile diagnostizieren, anpassen und reparieren	Mobile Stromerzeuger, einfache Schaltungen realisieren, eingeschränkte Installationsbewilligung (Art. 15 NIV), Schutzmassnahmen, Vorschriften, Sicherheitsprüfung

Haltungen	
Arbeitsprozesse bewusst und systematisch steuern	Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein
Funktionsbewusstsein	sich in Kunden/Kundinnen und Mitarbeitende eindenken
Gutes Auftreten	Sachorientierung, sachbezogenes Rückfragen
Orientierung an Kunde/Kundin	Unter Zeitdruck systematisch und sicher handeln
Offenheit für Neues	

Leistungskriterien

E Elektrotechnik-Anlagen diagnostizieren und reparieren

Diagnostetechniker/Diagnostetechnikerinnen Landmaschinen sind fähig...	BFS	BZA	
... Schnittstellen zu konfigurieren.	5	2	– Wesentliche Einstellungen der PC-Systemsteuerung konfigurieren (Gerätemanager, Fernzugriff).
... Funktionskontrollen der Systeme durchzuführen und zu beurteilen.	–	4	– Steuerungs-, Überwachungs-, Regelungs-, Zähl- und Messsysteme im Prinzip erklären und diagnostizieren (z.B. EHR).
... einzelne Stromkreise aus komplexen Systemen zu analysieren.	30	2	– Ohmsches Gesetz und Leistungsverhalten in parallelen, seriellen und gemischten Schaltungen ausmessen und berechnen. – Störungen diagnostizieren und beheben. – Prüfmöglichkeiten und Prüfverfahren der Fahrzeugelektrik beschreiben und anwenden. – Anwendungen, Wirkung und Funktion von Kondensatoren, Dioden und Transistoren (bipolar) erklären.
... Messungen an den Stromkreisen mit geeigneten Messgeräten auszuführen und die Messresultate zu protokollieren.	10	15	– Prüfmöglichkeiten und Prüfverfahren der Fahrzeugelektrik beschreiben und anwenden. – Messungen ausführen und interpretieren. – Einsatz von verschiedenen Mess- und Prüfgeräten.
... mit Hilfe von Schaltplänen und Messresultaten, Störungen zu lokalisieren und zu beheben.	25	8	– Aufbau, Wirkungsweise und Betriebsverhalten der Fahrzeugelektrik beschreiben (Starterbatterie, Generatoren, Anlasser, Beleuchtung, Signalanlage). – Geberarten und Gebersysteme aufzählen und die entsprechenden Signale zuordnen (z.B. Induktivgeber, Hallgeber, Piezogeber, Optogeber usw.) sowie deren Anwendungsbeispiele nennen. – Aktoren (Magnetventile, Elektromotoren, Piezoelement) aufzählen und deren Funktionsweise erklären. – Akkumulatoren mit verschiedenen Methoden testen und beurteilen. – Prüfen von Generatoren und Startern.
... Prüfverfahren und Prüfsysteme der Fahrzeugelektrik fachgerecht anzuwenden.	20	5	– Das Digitalmultimeter und das Digitale Speicher Oszilloskop (DSO) verstehen und richtig einsetzen.
... einfache elektrische und elektronische Fehler zu beheben.	–	5	– Schaltpläne lesen und interpretieren.
... Schaltpläne aufzuzeichnen, bestehende Schaltpläne anzupassen und zu ergänzen.	5	3	– Schaltpläne von Fahrzeugen, Landmaschinen, Baumaschinen und Motorgeräten mit digitalen Hilfsmitteln aufzeichnen, abändern und ergänzen.
... praxismässige Berechnungen an Elektrotechnikanlagen auszuführen.	5	–	– Berechnungen von Stromkreisen ausführen und Massnahmen begründen.
... elektronische Datenübertragungs-, Steuer- und Regelsysteme zu diagnostizieren und auszutauschen.	30	8	– Unterschiede analoger und digitaler Signale kennen. – Verschiedene Zahlensysteme kennen und deren Einsatz beschreiben (binär, dezimal und hexadezimal). – Einführung in die Digitaltechnik, logische Bauteile und Verknüpfungen, UND / ODER / NICHT / NAND / NOR / XOR / XNOR. – Funktion verschiedener Bus-Systeme (CAN, RS 232, LIN, Ethernet) kennen. – Datenfluss an Bus-Systemen aufzeichnen und diagnostizieren.
... Datenprotokolle und deren Unterschiede (ISOBUS, J1939) zu nennen.	5	–	– Aufbau und Struktur des Datenprotokolls erklären.
... an Systemen Updates auszuführen und die Parametrisierung vorzunehmen.	2	6	– Funktionskontrolle und Parametrisieren an Überwachungs-, Steuer- und Regelkreisen, Prozesssteuerungen sowie Daten-Bussystemen mittels Computer.
... Störungen an mobilen Geräten und Stromerzeugern zu lokalisieren und zu beheben.	–	1	– Störungsbehebung an Generatoren. – Funktionskontrolle von mobilen Stromerzeugern. – Störungen an mobilen Geräten lokalisieren und beheben.
... sicherheitstechnische Prüfungen an Geräten gemäss Verordnungen auszuführen.	–	2	– Ausführen von sicherheitstechnischen Prüfungen an mobilen Geräten gemäss Verordnungen.
... Reparaturen an Kabelsträngen fachgerecht auszuführen.	–	2	– Reparaturen an Kabelsträngen fachgerecht ausführen.
... Kabel fachgerecht zu konfektionieren.	2	2	– Kabelbäume abändern, anfertigen, auswählen und verlegen. – Kabelarten und deren Eigenschaften unterscheiden.
... Schutzmassnahmen im Starkstromnetz zu kontrollieren.	5	1	– Kontrollieren von Schutzmassnahmen wie Motorschutz- und Fehlerstromschutzschaltern.
... die Sicherheitsprüfung bei Niederspannungsverbrauchern (AC) vorzunehmen.	12	12	– Einführung in die Elektrotechnik. – Sicherheit im Umgang mit Elektrizität. – Verordnungen, Normen, Rechte und Pflichten. – Schlusskontrolle durchführen und protokollieren.
Total	156	78	

Umsetzung

Planung ausg. Schultag COVID-19.1

Kursname	BFS		Quartal								BZA		Quartal								Klasse	Samstag, 08.02.2020		Freitag, 14.02.2020		Samstag, 22.02.2020		Freitag, 28.02.2020		Freitag, 06.03.2020		Samstag, 07.03.2020		Freitag, 13.03.2020												
	Soll	IST	1	2	3	4	5	6	7	8	Soll	IST	1	2	3	4	5	6	7	8		A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B											
	Zi	201	Zi	203	Zi	201	Zi	203	Zi	201	Zi	203	Zi	201	Zi	203	Zi	201	Zi	203		Zi	201	Zi	203	Zi	201	Zi	203	Zi	201	Zi	203	Zi	201											
Wesentliche Einstellungen der PC-Komponenten zu beurteilen.	5	0									2	2										4	4												Empfang, Organisation	met	ars	hes	anh	lah	ars	lah	buu	met	anh	lah
Störungsursachen berechnen.	30	0									2	2										2		INFO + IT-Einführung	anh	met	ars	hes	anh	lah	ars	lah	buu	met	anh	lah										
Störungen diagnostizieren und beheben.	10	0									15	15										15			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Messungen durchführen und die Messergebnisse auswerten.	25	0									8	8										8		INFO + IT-Einführung	ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Störungen zu lokalisieren und zu beheben.	20	0									5	5										5			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Das Digitalmultimeter und das Digitalohmmeter anzuwenden.	5	0									3	3										3			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Schaltpläne lesen und interpretieren.	5	0									0	0										0			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Berechnungen von Stromkreisen durchführen.	30	0									8	8										8			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Unterschiede analoger und digitaler Messverfahren beschreiben.	5	0									0	0										0			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Einfluss von Temperatur auf Messergebnisse beschreiben.	2	0									6	6										6			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Funktionskontrolle und Parameterisierung von Daten-Bussystemen durchführen.	1	0									1	1										1			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Störungsbehebung an Generatoren durchführen.	2	0									2	2										2			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Funktionskontrolle von mobilen Stromversorgungsgeräten durchführen.	2	0									2	2										2			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Störungen an mobilen Geräten lokalisieren und beheben.	2	0									2	2										2			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Reparaturen an Kabelsträngen durchführen.	2	0									2	2										2			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Kabelbäume abändern, anfertigen, reparieren.	5	0									1	1										1			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Kontrollieren von Schutzmassnahmen durchführen.	12	0									12	12										12			ars	met	anh	hes	ars	lah	buu	lah	anh	met	anh											
Einführung in die Elektrotechnik.																																														
Sicherheit im Umgang mit Elektrizität beschreiben.																																														
Verordnungen, Normen, Rechte und Pflichten im Bereich der Elektrotechnik beschreiben.																																														
Schlusskontrolle durchführen und protokollieren.																																														

Lehrkräfte:	Tätigkeitsumfeld / FICHE (Anz. Lektionen)	SUM	TOT-Lehrer
ars = Arn Stefan	B = 15	D = 40	55
lah = Lauper Hanspeter	C = 12	E = 21	33
			76

Verschiebedaten Semester 1
Samstag, 27.06.2020
Samstag, 04.07.2020

BYOD / Lehrmittel

SharePoint

DURCHSUCHEN SEITE



e-klassen Portal BZL bfsl

Start e-klassen > classes > DTK2020ab
Theorie DTK2020ab
Aufgabenbearbeitung Mitteilungen



Navigation: < >

- Aktivität
- Chat
- Teams
- Aufgaben
- Kalender
- Anrufe
- Dateien
- ...
- Apps
- ?

Alle Teams

DTK2020a ...

- Klassennotizbuch
- Aufgaben
- Noten

Kanäle

- Allgemein
- AnlikerHanspeter
- ArnStefan**
- BurrenUlrich
- HerrmannStefan
- KämpferMartin
- LauperHanspeter
- MesserliThomas
- StrebelAndreas
- WidmerMarkus

Office 365 →

Apps

- Outlook
- Word
- PowerPoint
- SharePoint
- Class Notebook
- Forms
- OneDrive
- Excel
- OneNote
- Teams
- Sway
- Personen



Informationstag Diagnosetechniker/in Landmaschinen, Baumaschinen und Motorgeräte

Paul Andrist

Bildungszentrum Aarberg



537 Lektionen praktische Vorbereitung 66 Tage

Struktur der Ausbildung

DTK 1	Metallbearbeitung	5 Tg.
DTK 2	Motoren	5 Tg.
DTK 3	Klima / Hydraulik	5 Tg.
DTK 4	AHB / Maschinensicherheit	7 Tg.
DTK 5	Motoren	4 Tg.
DTK 6	Elektrotechnik	5 Tg.
DTK 7	Berufsbezogen LM/MG	5 Tg.

Unterricht Baumaschinen 100 Lektionen im letzten Semester

Struktur der Ausbildung

DTK 8	Elektrotechnik	5 Tg.
DTK 9	Antriebstechnik / Fahrwerk	5 Tg.
DTK 10	Hydraulik / Lenksysteme	5 Tg.
DTK 11	Komponenten umbauen	5 Tg.
DTK 12	Elektrotechnik / Hydraulik	5 Tg.
DTK 13	Komponenten umbauen	5 Tg.

Infrastruktur

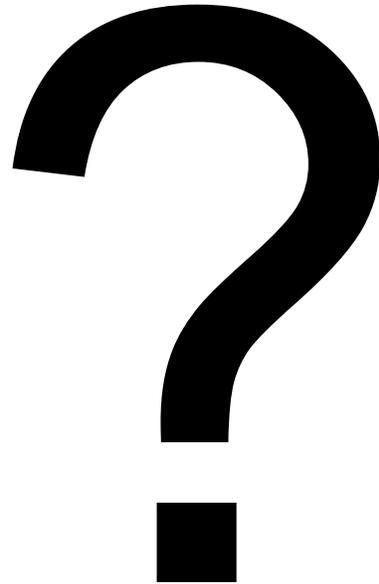


Infrastruktur



Infrastruktur





Finanzierungssysteme im Überblick



Rechnungsstellung an Subjekt



Rechnung
an Subjekt
CHF 403.00

Unterstützung für das Subjekt



Finanzierung
Subjekt
CHF 403.00
- CHF 201.50
- CHF 100.75
CHF 100.75



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



Rechnungsstellung an Betrieb



Rechnung
an Betrieb
CHF 403.00

Unterstützung für den Betrieb



Finanzierung
Subjekt
CHF 403.00
~~CHF 201.50~~
- CHF 100.75
CHF 302.25



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



Rechnungsstellung an Subjekt



Rechnung
an Subjekt
CHF 403.00



Konforme Rechnung für Buchhaltung?
MwSt?



Wichtig

Beitragssatz max. 50%

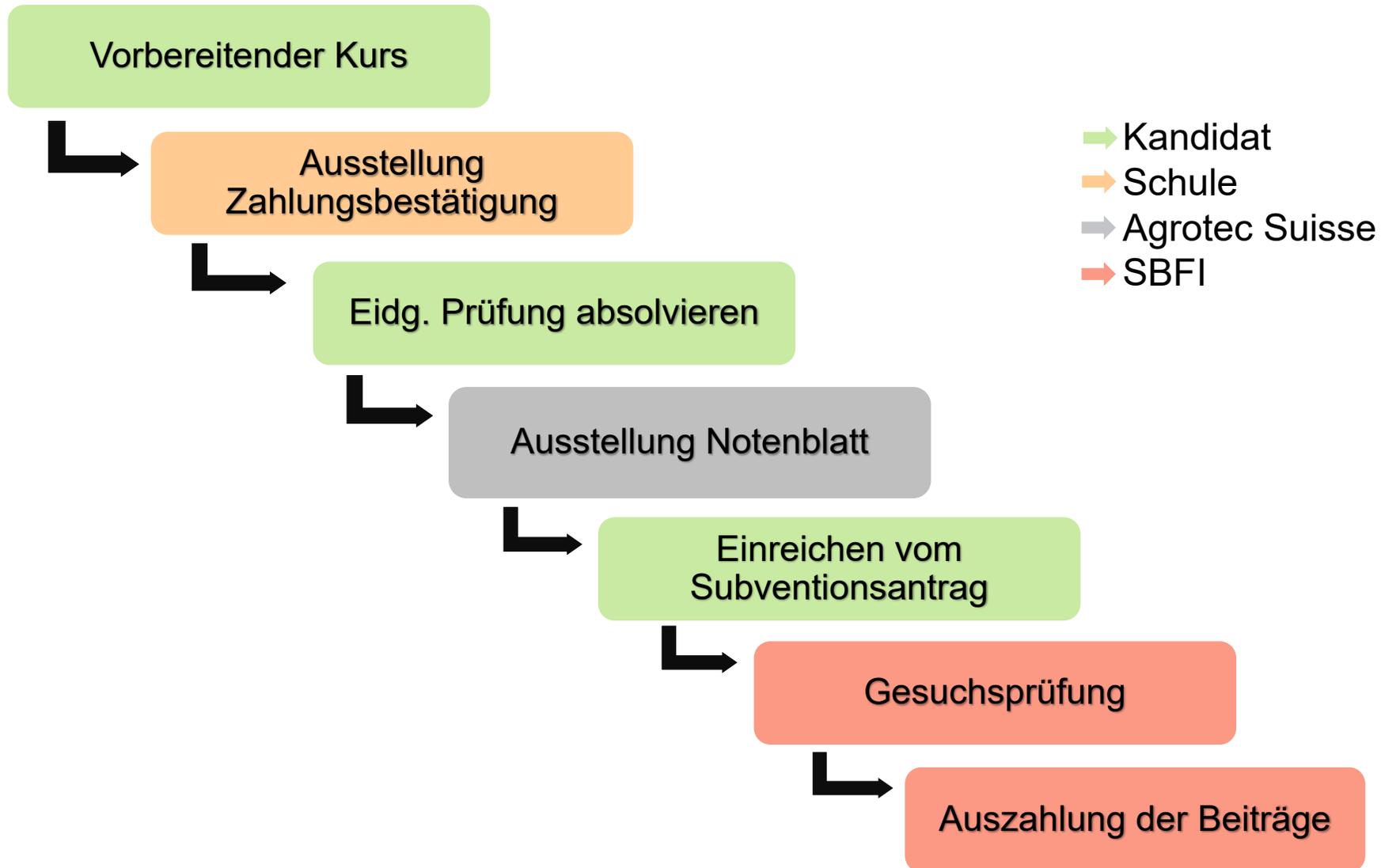
Unterstützung nur effektive Kurskosten

Keine Reisekosten / Essen / Übernachtung

Rechnung und Zahlungsbestätigung muss vorliegen

PLKM nur wenn dem LGAV im Metallgewerbe unterstellt

Ablauf der Finanzierung





Kostenzusammenstellung Nichtmitglieder

Semesterkosten bfsl	4 x 2'800.00	11'200.00
Lehrmittel ca.		600.00
Einschreibengebühr		150.00
Berufsbildnerkurs ca.		800.00
Kurskosten BZA	66 x 403.00	26'598.00
Prüfungskosten		2'420.00
Total Kosten		41'768.00

Finanzierung		
Subventionen SBFI		9'500.00
PLKM		10'254.50
Total Unterstützung		19'754.50

Netto Kosten für den Teilnehmer **22'013.50**

Kostenzusammenstellung Mitglieder

Semesterkosten bfsl	4 x 2'800.00	11'200.00
Lehrmittel ca.		600.00
Einschreibengebühr		150.00
Berufsbildnerkurs ca.		800.00
Kurskosten BZA	66 x 242.00	15'972.00
Prüfungskosten		2'420.00
Total Kosten		31'142.00
Finanzierung		
Subventionen SBF1		9'500.00
PLKM		7'598.00
Total Unterstützung		17'098.00
Netto Kosten für den Teilnehmer		14'044.00

Informationen

www.amsuisse.ch

www.sbfli.ch

www.plkm.ch

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**

Kosten bfsl

Was		Betrag
Einschreibengebühr (einmalig)		Fr. 150.00
Lehrmittel	ca.	Fr. 600.00
Semesterkosten (4 Semester)		Fr. 2800.00

Berufsbildnerkurs (in eigener Verantwortung)	ca.	Fr. 800.00
--	-----	------------

Finanzierung Video



Ausschreibung (Fotokopien)

- Kursziel
- Konzept
- Teilnehmende
- Kursdauer
- Kurskoordination
- Unterrichtsorte
- Unterrichtstage und Unterrichtszeiten

Erster Unterrichtstag: Samstag, 12. Februar 2022

Anmeldeformular (Fotokopien)

- Persönliche Angaben
 - Ausbildung und Tätigkeit
 - Begründung zum neuen Berufsziel
 - Bisherige berufliche Tätigkeiten
 - Bisherige Weiterbildung
 - **Beilagen als Kopie**
-
- Vollständig und gut lesbar 😊

Kontakt

www.bfsl.ch

062 916 86 66

matthias.jost@bzl.ch

annina.uhlmann@bzl.ch

hanspeter.lauper@bzl.ch



Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung
bis am
Montag, 11. Oktober 2021



Danke für den Besuch des Infoabends und fahret de wieder guet hei....

